

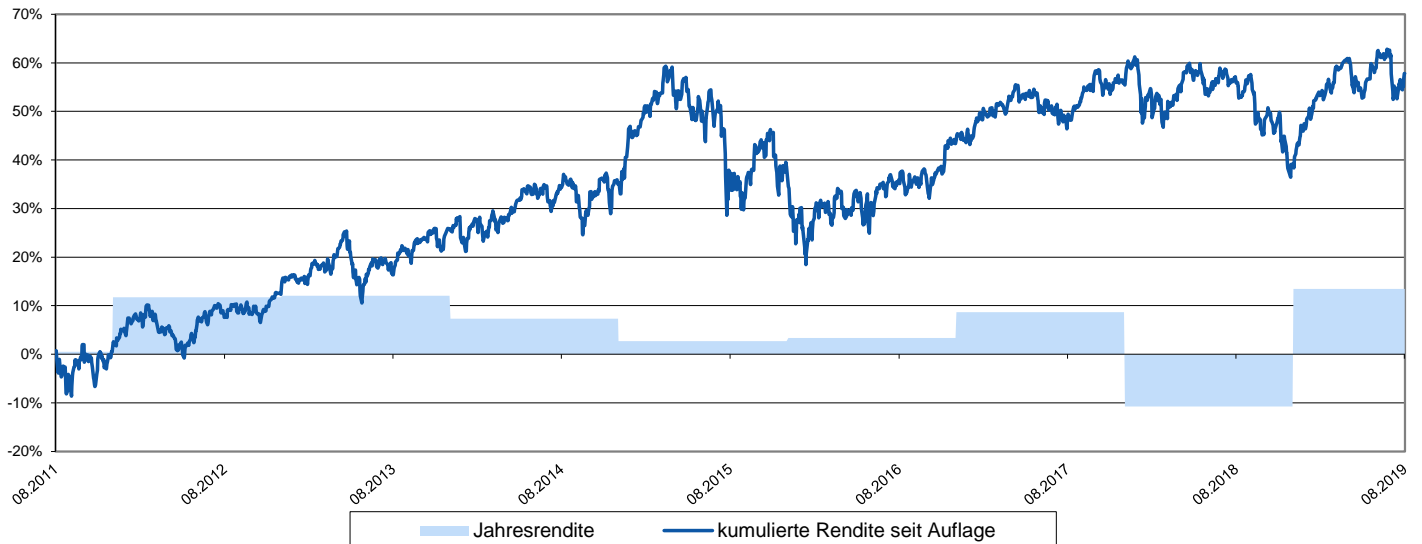
## Daten zum Anlagekonzept

<b>Anlagekonzeptart /-währung</b>	Aktien / EUR
<b>Auflagedatum</b>	1. Sep. 2011
<b>Ertragsverwendung</b>	ausschüttend
<b>Total Expense Ratio (TER)</b>	1,57%
<b>Ongoing Charges (OGC)</b>	1,84%
<b>Fondsvolumen</b>	162 Mio.EUR

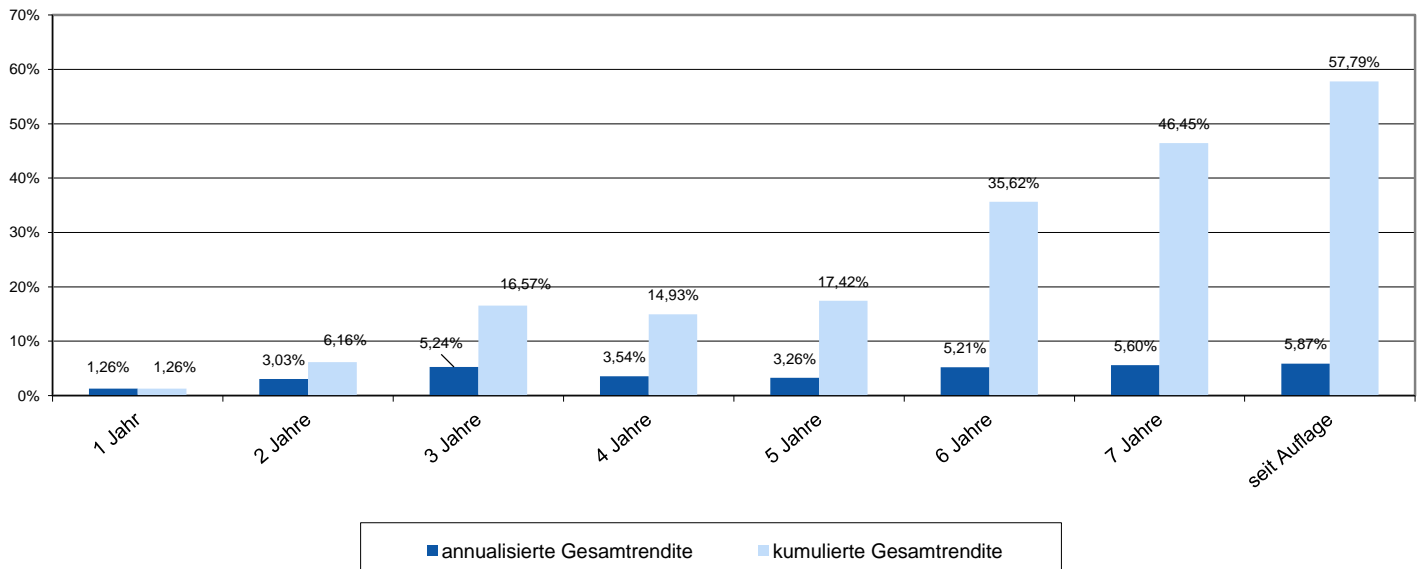
## Anlagestrategie

Bei diesem Anlagekonzept handelt es sich um eine global investierende Aktien-Strategie. Dazu investiert die ROK Chance überwiegend in Anteile an in- und ausländischen Aktienfonds (wie z.B. ETFs oder Publikumsfonds) und in Aktien. Auch andere Assetklassen können beigemischt werden. Je nach Markt- und Signallage können einzelne Teile des Anlageuniversums über- oder untergewichtet werden. Auch die offene Aktienquote kann in Abhängigkeit vom Marktumfeld variiert werden, ohne jedoch den Bezug zu einem globalen Aktienvergleichsportfolio zu verlieren.

## Wertzuwachs seit Auflage\*



## Wertzuwachs nach Anlagedauer\*



## Performance- und Risikoanalyse seit Auflage\*

<b>Total Return (p.a.)</b>	5,9%
<b>Volatilität (p.a.)</b>	12,8%
<b>Sharpe Ratio (p.a.)</b>	0,45
<b>Maximaler Drawdown</b>	25,6%

## Performance- und Risikoanalyse seit Jahresbeginn\*

<b>Total Return</b>	13,5%
<b>Volatilität (p.a.)</b>	9,4%
<b>Sharpe Ratio</b>	1,45
<b>Maximaler Drawdown</b>	6,4%

## Marktkommentar

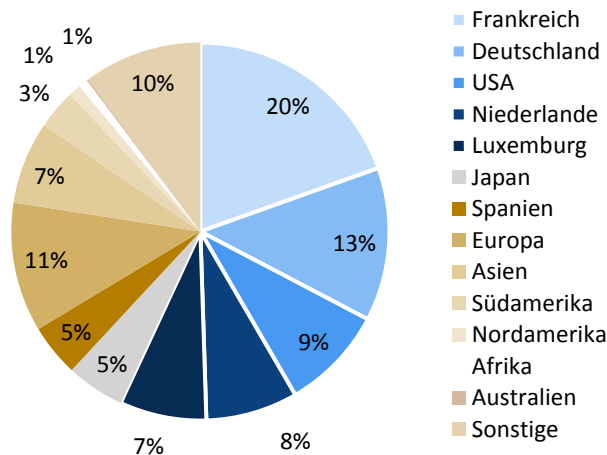
Nach einem sehr freundlichen Verlauf des Aktienmarkts in den ersten sieben Monaten des Jahres, zeigte sich der August von einer anderen Seite. Sämtliche Indizes weltweit mussten im Berichtszeitraum Kursverluste hinnehmen und die Volatilitäten stiegen wieder an. Der "risk off"-Modus der Anleger manifestierte sich auch in stark fallenden Zinsen. So knickte z.B. der 10-jährige Zins in den USA von 2,0% am Monatsanfang auf 1,5% am Ende ein, während die langlaufenden Zinsen hierzulande sich noch weiter in negatives Terrain hinein bewegten. Nicht zuletzt aufgrund wieder aufkeimender Sorgen hinsichtlich des Handelskrieges zwischen China und den USA und eines No-Deal-Brexits im Oktober waren sichere Häfen gesucht. So konnte auch der Goldpreis deutlich um 7,5% zulegen.

## Portfoliokommentar

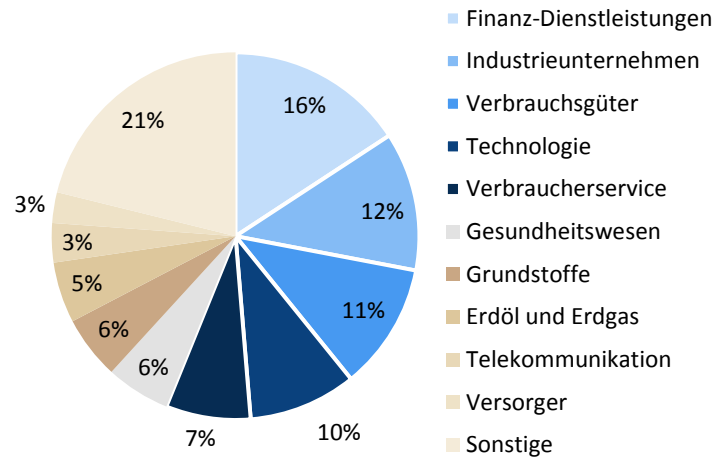
Die ROK Chance konnte sich dem negativen Marktumfeld nicht entziehen und beendete den Monat mit einer Rendite von minus 2,75%. Insbesondere die Aktien der Schwellenländer schlugen negativ zu Buche und gaben um knapp 6% (in Euro) nach. Mit steigenden Volatilitäten schichteten viele Investoren um in weniger riskante Assets. Das Portfolio konnte von einem hohen Gewicht in Eurozonenitel profitieren, die mit -1,42% vergleichsweise wenig federn lassen mussten. Das Management nutzte die starken Schwankungen, um einen Mehrertrag aus dem Verkauf von Optionen zu generieren.

## Aktuelle Allokation\*\*

### Länderallokation



### Branchenallokation



## Aktuelle Allokation nach Währung\*\*

Währung	Anteil
Euro	61,5%
US-Dollar	11,5%
Japanischer Yen	4,6%
Sonstige	22,4%

## Aktuelle Top 3 der Positionen\*\*

Wertpapiername	Anteil	ISIN
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile	18,7%	DE000ETFLO29
Amundi ETF MSCI Europe Ex EMU Actions au Porteur o.N.	13,6%	FR0010821819
Am.Fds-Amundi Fds Gl.Eq.Dyn.MF Act. Nom. Q-I EUR (C) oN	8,9%	LU1860902680

## Risiko- und Ertragsprofil des Anlagekonzepts (SRRI)



niedrige Ertragschancen bei geringen Risiko

hohe Ertragschancen bei höheren Risiko

Hinweise: \*\*) Die Darstellungen erlauben keine Prognose für eine zukünftige Portfolioallokation.

Impressum: Versicherungsanstalt des öffentlichen Rechts  
Anschrift: Maximilianstraße 53, 80530 München  
Tel.: (089) 21 60-0; Fax: (089) 21 60-27 14  
E-Mail Sammelpostfach: service@vkb.de

## Glossar\*\*\*

Fachbegriff	Erklärung
Aktienfonds	Ein Aktienfonds ist ein Investmentfonds, der ausschließlich oder zum überwiegenden Teil in Aktien von Unternehmen investiert. Er kann global als internationaler Aktienfonds investieren oder Aktien aus speziellen geographischen (Regionen, Länder) oder wirtschaftlichen (Branchen) Bereichen zusammenfassen.
Ausschüttende Fonds	Im Gegensatz zu thesaurierenden Fonds werden bei ausschüttenden Fonds die Erträge, die dem Fonds zugeflossen sind (z.B. Dividenden oder Zinsen), an die Anteilsinhaber ausgeschüttet.
Total Expense Ratio (TER)	Die Total Expense Ratio (TER) bezeichnet die Gesamtkostenquote pro Geschäftsjahr in Prozent des Fondsvolumens.
Ongoing Charges (OGC)	Die Ongoing Charges (OGC) bezeichnen die laufenden Kosten pro Geschäftsjahr in Prozent des Fondsvolumens. Im Vergleich zu den TER beinhalten sie u.a. auch die laufenden Kosten der enthaltenen Zielfonds.
Annualisiert	Annualisiert bedeutet "auf ein Jahr umgerechnet". Zum Beispiel entspricht eine Wertsteigerung des Fonds um 12,55% über vier Jahre hinweg einem annualisierten Wertzuwachs von 3%.
Rendite	Es gibt viele verschiedene Definitionen für Renditen als Kennzahl für den Erfolg eines Fonds. Im Allgemeinen stellt die Rendite einer Kapitalanlage eine Verzinsung des eingesetzten Kapitals dar. Wenn die Rendite für das Jahr 2016 zum Beispiel 5% beträgt, wären aus zum Jahresanfang eingesetzten 100€ zum Jahresende 105€ geworden.
Volatilität	Die Volatilität ist eine Risikokennzahl. Sie bewertet das Ausmaß der vergangenen Schwankungen des Wertes des Investments. Ist die Volatilität hoch, ist der Kursverlauf sehr schwankend; der Wert des Investments ändert sich in kurzer Zeit stark. Bei einer sehr geringen Volatilität ähnelt der Kurs eher einer Geraden und ist bei risikoarmen Staatsanleihen häufig der Fall. Im Regelfall haben risikoreichere Anlagen höhere Volatilitäten als risikoarme Anlagen.
Sharpe Ratio	Die Sharpe Ratio ist eine Kennzahl für das Risiko-Ertrags-Verhältnis. Grob gesagt, gibt die Kennzahl die Rendite pro Risiko wieder. Dazu wird zuerst der mit dem Risiko erwirtschaftete Ertrag betrachtet. Hierzu wird von dem Gesamtertrag der risikolose Ertrag abgezogen. Danach wird dieser Wert mit dem Risiko - gemessen durch die Volatilität - durch eine Division in Beziehung gebracht. Veranschaulichen kann man dies anhand von 2 Beispielen: 1) Vergleicht man zwei Sharpe Ratios 0,5 (Investment A) und 0,25 (Investment B), dann ist bei gleicher Volatilität 10% die Rendite von Investment A doppelt so hoch wie Investment B. 2) Bei Sharpe Ratios von 0,5 (Investment C) und 0,25 (Investment D) und gleicher Rendite von 2% bei beiden Investments, zeigt die niedrigere Sharpe Ratio 0,25 ein doppelt so hohe Volatilität auf.
Max. Drawdown	Der maximale Drawdown ist eine Risikokennzahl und stellt den maximal theoretisch möglichen Verlust in dem betrachteten Zeitraum in der Vergangenheit dar. Wenn der maximale Drawdown seit Auflage 30% ist, hätte kein Anleger über 30% seiner Investition verlieren können.

\*\*\* Die Erklärungen im Glossar erläutern die Fachbegriffe und haben keinen Anspruch auf eine absolut treffende Definition.